

UN GLOBAL COMPACT

FORT SCHRITTS BERICHT 2017

PROLOG UND UNTERNEHMENSVORSTELLUNG

ÜBER UNS

Die Kirchhoff Consult AG ist ein Team von Spezialisten in den Bereichen Capital Markets, Corporate Communications und Corporate Social Responsibility. Das Unternehmen ist führend in der Konzeption und Gestaltung von Geschäfts- und Nachhaltigkeitsberichten sowie bei der Begleitung von Börseneinführungen. In den Kompetenzfeldern Advisory, Design, Digital und Film entwickeln über 60 Mitarbeiter ganzheitliche Lösungsansätze für Kunden aller Größen und Branchen. Kirchhoff Consult ist ein klimaneutrales Unternehmen mit Standorten in Hamburg, Frankfurt, München, Wien, Istanbul und Bukarest.

KIRCHHOFF CONSULT UND DER UN GLOBAL COMPACT

Seit 15 Jahren unterstützen wir im Rahmen unserer Geschäftstätigkeit kleine, mittlere und große Unternehmen auf dem Weg der Nachhaltigkeit. Der Beitritt zum United Nations Global Compact (UN Global Compact), der weltweit größten und wichtigsten Initiative für verantwortungsvolle Unternehmensführung, ist für uns daher ein logischer und konsequenter Schritt.

Wir haben uns mit der Unterzeichnung des universellen Wertebündnisses im September 2016 verpflichtet, im Rahmen unserer Einflussmöglichkeiten mitzuhelfen, die Globalisierung sozialer und ökologischer zu gestalten und in den Bereichen Menschenrechte, Arbeitsnormen, Umweltschutz und Korruptionsbekämpfung höhere Standards zu erreichen. Nach einem Jahr der Mitgliedschaft legen wir mit dem vorliegenden Fortschrittsbericht (Communication on Progress, COP) nun erstmals öffentlich Rechenschaft darüber ab, mit welchen Maßnahmen und Managementsystemen wir die zehn Prinzipien des Global Compact in unserem Geschäftsalltag umsetzen und welche Ergebnisse wir im Berichtszeitraum erzielen konnten.

Die im Fortschrittsbericht gemachten Angaben beziehen sich auf das gesamte Unternehmen und umfassen auch unsere ausländischen Standorte in Österreich, Rumänien und der Türkei. Weiterführende Informationen über Kirchhoff Consult finden Sie unter www.kirchhoff.de

ADVISORY DESIGN DIGITAL FILM

CAPITAL MARKETS

- › GESCHÄFTSBERICHTE
- › INTEGRIERTE BERICHTE
- › INVESTOR RELATIONS
- › FINANZ-PR
- › KAPITALMARKTTANSAKTIONEN

CORPORATE COMMUNICATIONS

- › UNTERNEHMENSBERICHTE
- › MAGAZINE/BROSCHÜREN
- › WEBSITES
- › CORPORATE DESIGN
- › KRISENKOMMUNIKATION

CORPORATE SOCIAL RESPONSIBILITY

- › STRATEGIE
- › MATERIALITÄT
- › STAKEHOLDERDIALOG
- › NACHHALTIGKEITSBERICHTE
- › LIEFERKETTEN

MENSCHENRECHTE

PRINZIP 1: UNTERNEHMEN SOLLEN DEN SCHUTZ DER INTERNATIONALEN MENSCHENRECHTE UNTERSTÜTZEN UND ACHTEN.

PRINZIP 2: UNTERNEHMEN SOLLEN SICHERSTELLEN, DASS SIE SICH NICHT AN MENSCHENRECHTSVERLETZUNGEN MITSCHULDIG MACHEN.

AB SEITE 5

ARBEITSNORMEN

PRINZIP 3: UNTERNEHMEN SOLLEN DIE VEREINIGUNGSFREIHEIT UND DIE WIRKSAME ANERKENNUNG DES RECHTS AUF KOLLEKTIVVERHANDLUNGEN WAHREN.

PRINZIP 4: UNTERNEHMEN SOLLEN FÜR DIE BESEITIGUNG ALLER FORMEN DER ZWANGSARBEIT EINTRETEN.

PRINZIP 5: UNTERNEHMEN SOLLEN FÜR DIE ABSCHAFFUNG DER KINDERARBEIT EINTRETEN.

PRINZIP 6: UNTERNEHMEN SOLLEN FÜR DIE BESEITIGUNG VON DISKRIMINIERUNG BEI ANSTELLUNG UND BESCHÄFTIGUNG EINTRETEN.

AB SEITE 7

UMWELTSCHUTZ

PRINZIP 7: UNTERNEHMEN SOLLEN IM UMGANG MIT UMWELTPROBLEMEN EINEN VORSORGENDEN ANSATZ UNTERSTÜTZEN.

PRINZIP 8: UNTERNEHMEN SOLLEN INITIATIVEN ERGREIFEN, UM EIN GRÖßERES VERANTWORTUNGSBEWUSSTSEIN FÜR DIE UMWELT ZU ERZEUGEN.

PRINZIP 9: UNTERNEHMEN SOLLEN DIE ENTWICKLUNG UND VERBREITUNG UMWELTFREUNDLICHER TECHNOLOGIEN FÖRDERN.

AB SEITE 11

KORRUPTIONSPRÄVENTION

PRINZIP 10: UNTERNEHMEN SOLLEN GEGEN ALLE ARTEN DER KORRUPTION EINTRETEN, EINSCHLIESSLICH ERPRESSUNG UND BESTECHUNG.

AB SEITE 14

VORWORT DER UNTERNEHMENSFÜHRUNG

Sehr geehrte Damen und Herren,

vor Ihnen liegt der erste UN Global Compact Fortschrittsbericht von Kirchhoff Consult, den ich Ihnen voller Stolz und Freude präsentiere. In diesem von nun an jährlich erscheinenden Bericht informieren wir Sie über unsere Aktivitäten und Vorhaben bei der Integration der zehn Prinzipien des weltumspannenden Wertebündnisses in unsere Unternehmensstrategie, die Unternehmenskultur und das Tagesgeschäft.

Wir bekennen uns im Rahmen unserer Einflussmöglichkeiten zu der Wahrung der Menschenrechte, der Schaffung fairer Arbeitsbedingungen, der Förderung des Umweltschutzes und dem Kampf gegen Korruption und Bestechung. Als eine der führenden Agenturen für Finanz-, Unternehmens- und Nachhaltigkeitskommunikation im deutschsprachigen Raum unterstützen wir unsere Kunden durch die Erstellung von Geschäfts- und Nachhaltigkeitspublikationen dabei, transparent und glaubwürdig über ihre wesentlichen Themen zu berichten. Zusätzlich beraten wir zahlreiche

Unternehmen bei der Ausrichtung ihres Handelns an den Grundsätzen nachhaltigen Wirtschaftens – beispielsweise bei der Einhaltung von Menschenrechten und Umweltstandards, bei der Entwicklung von Nachhaltigkeitsstrategien oder auch bei der Erfüllung gesetzlicher Anforderungen zur Berichterstattung.

Gleichzeitig tragen wir die Idee und Bedeutung einer nachhaltigen Entwicklung durch einen aktiven Stakeholderdialog nach außen. Unter anderem engagieren wir uns im Deutschen Global Compact Netzwerk (DGCN) und nehmen regelmäßig an den Arbeitstreffen, Workshops und Fachgesprächen in Berlin teil. Darüber hinaus veröffentlichen wir regelmäßig frei zugängliche Nachhaltigkeitsstudien und führen Veranstaltungen durch, um unser Fachwissen, unsere Branchenerfahrungen und hilfreiche Anregungen weiterzugeben.

Unsere gesellschaftliche Verantwortung zeigt sich ebenso in diversen Pro-Bono-Aktivitäten

für gemeinnützige Initiativen und Projekte. So unterstützen wir beispielsweise bereits seit vielen Jahren den Bundesverband Deutsche Tafeln e. V. bei der Erstellung des Jahresberichts oder die Gewerkschaft der Polizei bei Printmedien zur Aufklärung der Öffentlichkeit über Kindesmissbrauch.

Doch wir unterstützen nachhaltiges Wirtschaften nicht nur außerhalb unseres Unternehmens. Auch intern nehmen wir unsere gesellschaftliche Verantwortung wahr. So fördern wir innerhalb unseres Unternehmens ein ethisches Bewusstsein im täglichen Umgang miteinander und mit unseren Kunden. Dazu entwickeln wir einen eigenen Code of Conduct und werden unsere Mitarbeiter durch Schulungen sensibilisieren, diese Werte im Geschäftsalltag zu leben.

Ebenso sind wir bestrebt, die Auswirkungen unserer täglichen Arbeit auf die Umwelt zu reduzieren. Bei der Planung und Durchführung



WIR SIND UNS DER TATSACHE BEWUSST,
DASS DIE UMSETZUNG UNSERER NACHHALTIGKEITSZIELE
ZEIT BRAUCHT UND IN EINIGEN BEREICHEN
ERST ZWISCHENERGEBNISSE VORLIEGEN.“ KLAUS RAINER KIRCHHOFF

unserer Dienstreisen achten wir darauf, unsere verursachten CO₂-Emissionen möglichst gering zu halten, und nutzen die Bahn als bevorzugtes Transportmittel. Ebenso stellen wir unseren Mitarbeitern am Standort Hamburg kostenlose Tickets für den öffentlichen Nahverkehr zur Verfügung und ermuntern sie, ihren Weg zur Arbeit zu Fuß oder mit dem Fahrrad anzutreten. Seit Sommer 2016 sind wir darüber hinaus ein klimaneutrales Unternehmen, erfassen systematisch und senken kontinuierlich unsere CO₂-Emissionen. Über Kompensationszahlungen unterstützen wir gemeinnützige Nachhaltigkeitsprojekte der Stiftung myclimate – The Climate Protection Partnership. Dieses Jahr fördern wir den Einsatz neuer Filtersysteme in Uganda, um Schulen und Haushalte mit sauberem Trinkwasser zu versorgen. Über diese und andere aktuelle Maßnahmen und Fortschritte informieren wir stets unsere Mitarbeiter und die Öffentlichkeit durch digitale Newsletter und Meldungen im Intranet bzw. Internet.

Wir sind uns der Tatsache bewusst, dass die Umsetzung unserer Nachhaltigkeitsziele Zeit braucht und in einigen Bereichen erst Zwischenergebnisse vorliegen. Jedoch dokumentieren wir durch die vorliegende Berichterstattung und durch unser Bekenntnis zu den zehn Prinzipien des UN Global Compact unseren eigenen Anspruch zu einem verantwortungsvollen und nachhaltigen Handeln – und verbinden damit die Verpflichtung, diesen Weg konsequent weiterzuverfolgen.

Ihr

Klaus Rainer Kirchhoff
Founding Partner and CEO



MENSCHENRECHTE

UNSER ZIEL

FORTFÜHRENDE VERANKERUNG
DER MENSCHENRECHTLICHEN
SORGFALTPFLICHT IN ALLEN ASPEKTEN
UNSERER GESCHÄFTSTÄTIGKEIT.

UNSER SELBSTVERSTÄNDNIS

Wir bekennen uns zur Wahrung der Menschenrechte in allen Bereichen unserer Geschäftstätigkeit. Null Toleranz gegenüber möglichen Menschenrechtsverletzungen – dieser Gedanke ist fest in unserer Unternehmenspolitik verankert. Aus diesem Grund unterstützen wir nicht nur die Einhaltung der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte der Vereinten Nationen, sondern sprechen uns auch aktiv für die Umsetzung des „Nationalen Aktionsplans für Wirtschaft und Menschenrechte“ der Bundesregierung aus.

Die Achtung der Menschenrechte treiben wir voran – gemeinsam als Unternehmen und individuell als Mitarbeiter. Der Respekt für die universell gültigen Menschenrechte ist unsere Handlungsmaxime. Im Rahmen unserer Einflussmöglichkeiten fordern wir dies auch von unseren Geschäftspartnern ein und beraten unsere Kunden bei der Gestaltung menschenrechtskonformer Liefer- und Wertschöpfungsketten.

MENSCHENRECHTE BEI KIRCHHOFF

Unsere Tätigkeit als Dienstleister in der Kommunikationsbranche birgt grundsätzlich ein geringes Risiko von Menschenrechtsverletzungen. Unsere Wertschöpfungskette ist vergleichsweise kurz und weitgehend unabhängig von physischen Rohstoffen. Daher sind wir von etwaigen Verstößen gegen Menschenrechte nur in geringem Umfang betroffen. Die stabile sozioökonomische Situation unserer Geschäftsbeziehungen im In- und Ausland trägt außerdem dazu bei, die Wahrscheinlichkeit von Menschenrechtsverletzungen auf ein Minimum zu reduzieren.

Jedoch ist uns bewusst, dass kein Unternehmen gänzlich frei von menschenrechtlichen Risiken ist. Demnach sind wir bestrebt, jegliche Art von negativen menschenrechtlichen Auswirkungen so früh wie möglich zu erkennen und kontinuierlich zu minimieren. Selbstverständlich halten wir uns bei allen unseren Tätigkeiten stets an das geltende Recht. Darüber hinaus wollen wir künftig unsere Mitarbeiter regelmäßig über menschenrechtsrelevante Belange informieren.

WAS WIR NOCH VERBESSERN WOLLEN

Menschenrechte integrieren

¹ Code of Conduct formulieren, welcher u. a. unser Selbstverständnis sowie unsere Ziele für den Bereich Menschenrechte beinhaltet

Menschenrechte kommunizieren

¹ Unsere Mitarbeiter und Dienstleister über unser Engagement zur Einhaltung der international anerkannten Menschenrechte informieren

Menschenrechte implementieren

¹ Mitarbeiter für geschäftsrelevante Menschenrechtsthemen via Intranet durch einen regelmäßigen Newsletter „Sustainability“ sensibilisieren

Den Code of Conduct zur Grundlage zukünftiger Geschäftsbeziehungen machen

¹ Sämtliche Dienstleister dazu veranlassen, unseren Verhaltenskodex anzunehmen und schriftlich zu bestätigen

WIE WIR UNSEREN FORTSCHRITT MESSEN

¹ Beschwerdebox einrichten (Anzahl der Beschwerden mit Bezug zu Menschenrechtsrisiken/-verletzungen)

¹ Prozentuale Angabe der Anzahl aller Dienstleister, die den Code of Conduct unterschrieben haben

ARBEITSNORMEN

**OFFEN
TRANSPARENT
INNOVATIV
ATTRAKTIV**

UNSER SELBSTVERSTÄNDNIS

Unsere Mitarbeiter sind unsere wichtigste wirtschaftliche Ressource. Für sie ein angenehmes und attraktives Arbeitsklima zu schaffen, ist eines unserer wichtigsten Ziele – denn nur so können wir als Unternehmen nachhaltig erfolgreich sein.

Wir unterstützen die Kernarbeitsnormen der International Labour Organization (ILO) als Grundpfeiler menschenwürdiger Arbeitsbedingungen. Zwangsarbeit oder Kinderarbeit tolerieren wir in keinerlei Form. Wir respektieren das Recht auf Vereinigungsfreiheit ebenso wie das Recht auf Kollektivverhandlungen. Genauso wesentlich ist für uns die Gleichbehandlung aller Mitarbeiter unabhängig von Alter, Geschlecht, Herkunft, sexueller Orientierung oder Religionszugehörigkeit.

ARBEITEN BEI KIRCHHOFF CONSULT

Wir sind davon überzeugt, dass unsere Mitarbeiter nur dann beständig hochwertige Leistungen erbringen können, wenn wir für sie ein offenes, transparentes, innovatives und attraktives Arbeitsumfeld gestalten.

Offen – Wir fördern eine offene und vielfältige Unternehmenskultur. Jeder unserer Mitarbeiter ist einzigartig und bereichert die Agentur mit seinen individuellen Stärken und Fähigkeiten. Für Diskriminierung ist bei uns kein Platz, jeder erhält die gleichen Chancen – das gilt für langjährige Mitarbeiter, berufliche Neueinsteiger oder interessierte Bewerber. Das bedeutet auch, dass die Persönlichkeit und der individuelle Lebensweg eines Mitarbeiters für uns einen mindestens genauso hohen Stellenwert haben wie seine Zeugnisse und Qualifikationen.

Transparent – Sei es bei unseren regelmäßigen Townhall Meetings, durch die Weekly Address oder über unser Intranet – als Arbeitgeber stehen wir im regelmäßigen Dialog mit unseren Mitarbeitern. Den Austausch zwischen allen Mitarbeitern fördern wir nicht nur durch unser Intranet mit Social-Media-Funktionalität, sondern auch durch regelmäßige Townhall Meetings für die gesamte Belegschaft am Standort Hamburg. Darüber hinaus informiert unser CEO in einer wöchentlichen Videobotschaft über aktuelle Entwicklungen. Betriebliche Veränderungen und Neuerungen werden ebenfalls zeitnah an die gesamte Belegschaft kommuniziert.

45

Vollzeit-
beschäftigte

15

Teilzeit-
beschäftigte

* Mitarbeiter in Elternzeit nicht berücksichtigt

Die Verantwortlichkeiten für Personalbelange sind durch unsere HR-Leitung klar definiert. Die Aufgabenprofile jeder Hierarchiestufe und die Beförderungskriterien sind schriftlich formuliert und allen Mitarbeitern zugänglich. Alle zwei Jahre führen wir eine Mitarbeiterbefragung durch. Zudem werden unsere Führungskräfte regelmäßig von den Mitarbeitern beurteilt.

Innovativ – Unsere Kunden immer wieder mit klugen und inspirierenden Ideen zu überraschen und sie kompetent bei ihren Problemen zu beraten betrachten wir als unsere Kernaufgabe. Um diese Fähigkeiten bei unseren Mitarbeitern beständig zu fördern, bieten wir regelmäßig Fortbildungen an. Dabei vertrauen wir nicht nur auf externe Angebote – unsere Mitarbeiter fördern und fordern sich auch gegenseitig. In unserem Kimprovement-Programm werden etwa einzelne Mitarbeiter von Kollegen zu den wichtigsten Elementen der Geschäftsberichts- und Nachhaltigkeitsberichtserstattung geschult. Und in unseren Summer School-Seminaren teilen Kollegen ihr Expertenwissen mit der gesamten Agentur.

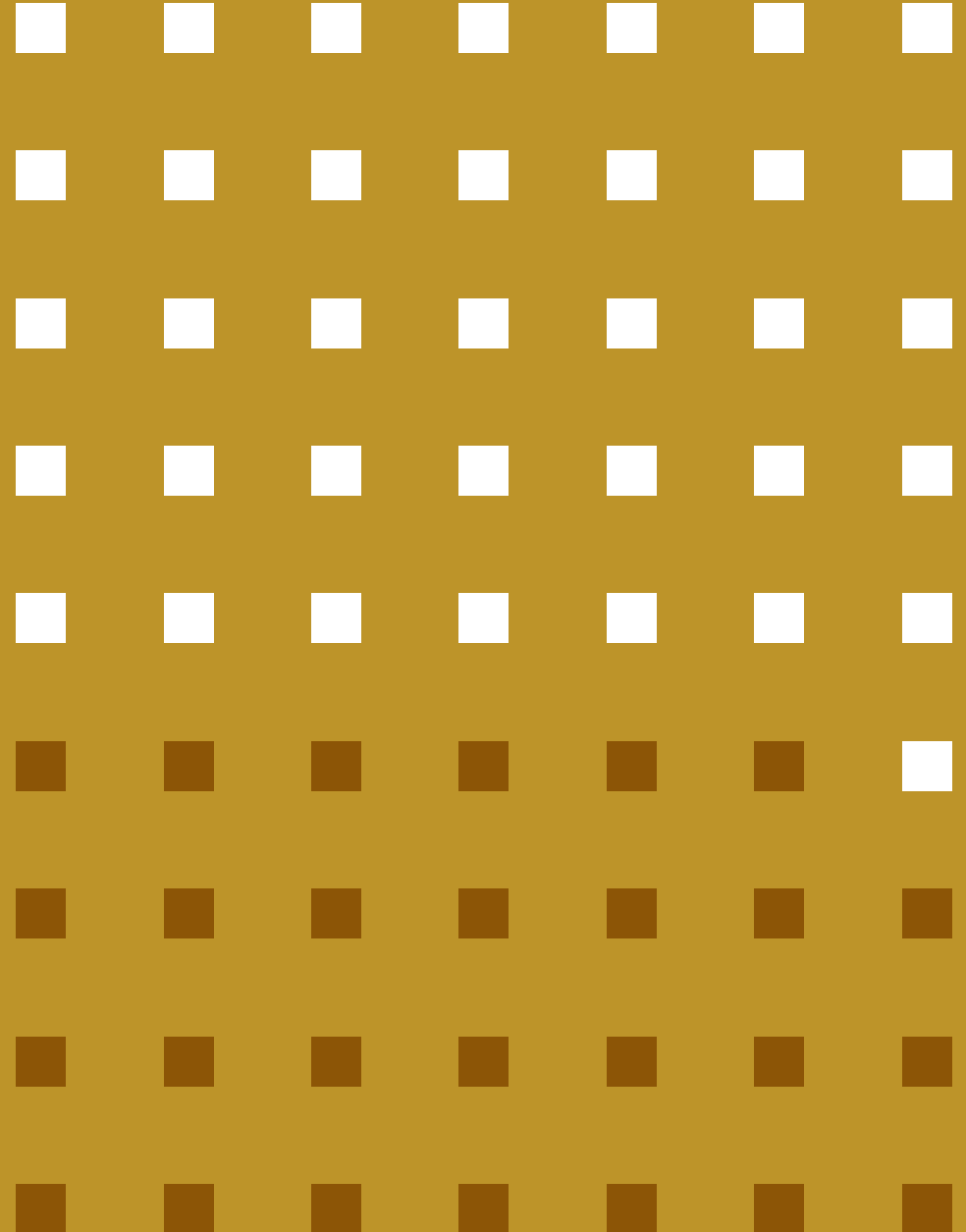
Jungen Menschen bieten wir neben Schülerpraktika auch eine Ausbildung als Mediengestalter/-in oder als Kaufmann/-frau für Marketingkommunikation an. Auch akademische Bildung kommt bei uns nicht zu kurz: In Kooperation mit der Hamburg School of Business Administration (HSBA) und anderen Hochschulen bieten wir interessierten Mitarbeitern die Möglichkeit, ein duales bzw. berufsbegleitendes Studium zu absolvieren.

Attraktiv – Unsere Büros bieten unseren Mitarbeitern ein modernes und angenehmes Arbeitsumfeld. Über Teilzeit- und Home-Office-Modelle versuchen wir, die Arbeitsmöglichkeiten so flexibel wie möglich zu gestalten und an die Bedürfnisse unserer Mitarbeiter anzupassen.

Auch die Gesundheit unserer Mitarbeiter ist uns ein wichtiges Anliegen. Wöchentliche Obstkörbe und ein Massageangebot gehören für uns zum internen, kostenlos verfügbaren Gesundheitsprogramm. Unsere Mitarbeiter im Hamburger Büro erhalten darüber hinaus einen vergünstigten Monatsbeitrag in einem Fitnessstudio.

Manchmal muss eine Pause etwas länger sein. Ab einer Unternehmenszugehörigkeit von drei Jahren haben unsere Mitarbeiter daher die Möglichkeit, sich in Form eines Sabbaticals eine individuelle Auszeit zu nehmen.

Die Anforderungen an das Arbeitsleben haben sich in den letzten Jahren rasant verändert. Um auch künftigen Wandlungen gerecht zu werden, haben wir vor einigen Jahren eine agenturinterne HR-Task-Force gegründet, die weitere Verbesserungen der Work-Life-Balance identifiziert und auf Umsetzbarkeit überprüft.



UNSER ZIEL

UNSER ZIEL IST ES,
UNSERE UNTERNEHMENS-
GRUNDSÄTZE FÜR EINE
GUTE ARBEITSUMGEBUNG
ALLTÄGLICH ZU LEBEN.

WAS WIR NOCH VERBESSERN WOLLEN

Wir wollen auch künftig unsere Mitarbeiter über interessante und relevante Arbeitsthemen informieren. Über unser Intranet, in den Townhall Meetings oder in unserem geplanten Newsletter „Sustainability“.

Offen

! Förderung der Elternzeit für Mütter und Väter

Transparent

! Zusätzliche Townhall Meetings/Weekly Addresses
! Einführung eines 360°-Feedbacks

Innovativ

! Fortführung unserer internen und externen Fortbildungsmaßnahmen und Ausbildungstätigkeiten

Attraktiv

! Weiterer Ausbau flexibler Arbeitsmöglichkeiten wie Teilzeitarbeit, Home Office sowie Sabbaticals

WIE WIR UNSEREN FORTSCHRITT MESSEN

Offen

! Zusammensetzung der Belegschaft nach Alter, Geschlecht, Nationalität
! Zusammensetzung der Unternehmensführung nach Alter, Geschlecht, Nationalität
! Anteil der Mitarbeiter in Elternzeit und Rückkehrquote nach der Elternzeit

Transparent

! Anzahl der stattgefundenen Townhall Meetings und veröffentlichten Weekly Addresses
! Rücklaufquote Führungskräftebeurteilung
! Rücklaufquote Mitarbeiterbefragung

Innovativ

! Anzahl der Seminare/Summer Schools
! Anzahl der Auszubildenden
! Anzahl der Praktikanten

Attraktiv

! Anteil der festangestellten Mitarbeiter
! Anteil der Mitarbeiter in Teilzeit
! Prozentualer Anteil der Mitarbeiter im Home Office
! Dauer der Mitarbeiterzugehörigkeit

UMWELTSCHUTZ



**2016 HABEN
WIR 35 TONNEN CO₂
EINGESPART.“**

UNSER SELBSTVERSTÄNDNIS

Wir verstehen den Schutz der Umwelt als maßgeblichen Treiber einer nachhaltigen Entwicklung – und das auf globaler und lokaler Ebene.

Umweltbewusstes Handeln ist für uns gleichermaßen eine ethische und unternehmerische Pflicht: Ob innerhalb unserer eigenen vier Wände oder im Umgang mit Kunden – wir streben danach, durch einen vorausschauenden Umgang mit natürlichen Ressourcen ein kompetentes Vorbild im Umweltschutz zu sein.

Wir setzen uns zum Ziel, unseren ökologischen Fußabdruck zu minimieren. Dieser Anspruch wirkt sich auf alle Facetten unseres Geschäftsalltags aus. Wir arbeiten stetig daran, CO₂-Emissionen einzusparen und so einen positiven Beitrag zu globalen Klimazielen zu leisten. Angefallene CO₂-Emissionen kompensieren wir vollständig und sind folglich als klimaneutrales Unternehmen zertifiziert.

UMWELTSCHUTZ BEI KIRCHHOFF CONSULT

Als Dienstleistungsunternehmen sind wir naturgemäß weniger für Umweltbelastungen verantwortlich als viele produzierende Unternehmen. Dies liegt vor allem daran, dass unsere Beratungsleistung grundsätzlich keine direkten negativen ökologischen Auswirkungen auf die Umwelt hat.

Unsere Umweltschutzmaßnahmen beziehen sich vorrangig auf unsere Büroräumlichkeiten und den Einkauf. Außerdem können wir durch die Wahl alternativer Verkehrsmittel unser Mobilitätsverhalten nachhaltig gestalten.

Strom beziehen wir aus erneuerbaren Energien. Unseren Energieverbrauch verringern wir zusätzlich durch den Einsatz energieeffizienter LED-Beleuchtung.

Um den täglichen Arbeitsweg so ressourcenschonend wie möglich zu gestalten, übernehmen wir die Kosten für Kartenabonnements des Hamburger Verkehrsverbunds (HVV). Zudem stellen wir im Bürogebäude in Hamburg Fahrradparkplätze zur Verfügung.

Zahlreiche Mitarbeiter von Kirchhoff Consult übernehmen zusätzlich zu ihren regulären Aufgaben Verantwortung für unternehmensinterne Themen. In diesem Rahmen gibt es auch Verantwortlichkeiten für betrieblichen Umweltschutz.

Seit 2016 sind wir ein klimaneutrales Unternehmen. In Zusammenarbeit mit der schweizerischen Organisation myclimate erfassen und kompensieren wir unseren Carbon Footprint mit dem Ziel, unsere CO₂-Emissionen Schritt für Schritt zu verringern.

CO₂-REDUKTION

- 35 TONNEN

212 TONNEN
2015

177 TONNEN
2016



Die international aktive Initiative gehört weltweit zu den führenden Anbietern von CO₂-Kompensationsmaßnahmen. In derzeit mehr als 70 Klimaschutzprojekten in 30 Ländern werden Treibhausgase durch den Einsatz erneuerbarer Energiequellen, lokale Aufforstungsmaßnahmen oder die Implementierung energieeffizienter Technologien reduziert.

WEITERE INFORMATIONEN UNTER WWW.MYCLIMATE.ORG

UNSER ZIEL

Wir minimieren unseren ökologischen Fußabdruck.

WAS WIR NOCH VERBESSERN WOLLEN

Umweltschutz integrieren

Umweltschutzgrundsätze in unseren Code of Conduct aufnehmen

Umweltschutz implementieren

Unsere Mitarbeiter via Intranet und/oder durch einen regelmäßigen Newsletter „Sustainability“ für geschäftsrelevante Umweltthemen sensibilisieren

Umweltschutz grenzenlos gestalten

Reiserichtlinie formulieren, um die geschäftliche Mobilität kostengünstig, effizient und umweltbewusst zu gestalten

Kreisläufe nutzen

Abfalltrennung und Recyclingmaßnahmen weiterentwickeln, um die Wieder- und Weiterverwendung von Rohstoffen zu fördern

Durch Regionalität Ressourcen schonen

Möglichkeiten zur Einführung eines Regionalitätsradius bei der Lieferung von Lebensmitteln und Getränken evaluieren. In diesem Zusammenhang prüfen wir die Nutzung bestimmter Nachhaltigkeitszertifikate im Einkauf

Umweltschutz weiterentwickeln

Weitere CO₂-Einsparmöglichkeiten wie etwa CO₂-neutralen Brief- und Paketversand oder die Nutzung innovativer Car-Sharing-Angebote evaluieren

WIE WIR UNSEREN FORTSCHRITT MESSEN

Energieverbrauch

CO₂-Emissionen

Abfallaufkommen

Geschäftsreisen mit Bahn, Auto (konventionell/Car Sharing), Flugzeug und öffentlichen Verkehrsmitteln

Anteil der Dienstleister (und ggf. Kunden), die den Code of Conduct annehmen und unterzeichnen

KORRUPTIONSPRÄVENTION

NACH
HALTIG
KEIT

BESTIMMT UNSER HANDELN.

UNSER SELBSTVERSTÄNDNIS

Nachhaltigkeit bestimmt unser Handeln. Wir legen strenge Qualitätsmaßstäbe an unsere Arbeit an, bekennen uns zu unseren Werten und fordern dies auch von unseren Geschäftspartnern und Anspruchsgruppen ein. Ethische Integrität ist dabei das Fundament, auf dem wir unseren unternehmerischen Erfolg gründen. Sie fördert unsere gesellschaftliche Anerkennung, vermeidet Reputationsrisiken und führt zu einer positiven Wahrnehmung am Markt.

Wir lehnen unethische oder illegale Geschäftspraktiken unter allen Umständen ab und stellen keine persönlichen Vorteile in Aussicht, um Aufträge zu erhalten. In allen Ländern, in denen wir Standorte unterhalten und/oder geschäftlich tätig sind, befolgen wir ausnahmslos die dort gültigen Gesetze, Vorschriften und Normen.

KORRUPTIONSBEKÄMPFUNG BEI KIRCHHOFF CONSULT

Auf Basis fester Werte und Prinzipien nachhaltig zu denken und zu handeln – dies ist für uns Verpflichtung und Erfolgsfaktor zugleich. Seit unserer Gründung vor rund 25 Jahren unterstützen wir Unternehmen dabei, die Forderungen des Gesetzgebers, der Investoren und der Kapitalmärkte zu erfüllen, und tragen somit zu einer guten Unternehmensführung und -kontrolle bei. Wir verfolgen eine Null-Toleranz-Politik gegenüber Korruptionsfällen, Bestechungsangeboten und moralisch verwerflichem Handeln. Wir ermutigen unsere Mitarbeiter, Missstände offen anzusprechen, die ihnen bei Kirchhoff Consult auffallen. Sie sollen für ihre Überzeugungen eintreten und können von der Geschäftsleitung erwarten, dass ihre Mitteilungen absolut vertrauensvoll und grundsätzlich sanktionsfrei aufgenommen werden. Mit unserer geplanten Einrichtung eines Whistle-blowing-Verfahrens wollen wir einen zusätzlichen Kommunikationsweg schaffen, über den unsere Beschäftigten Verstöße melden können.

Größte Sorgfalt bei der Auswahl und Annahme von Aufträgen ist sowohl für uns als auch unsere Kunden überaus wichtig und grundlegend für unser Qualitäts- und Risikomanagement. Vor Annahme eines neuen oder der Fortführung eines bestehenden Auftrags stellen wir sicher, dass wir über genug Ressourcen verfügen, um durchweg hochwertige Arbeitsergebnisse vorzulegen. Ebenso müssen die vom Kunden gewünschten Dienstleistungen von uns in sachlicher, personeller und zeitlicher Hinsicht optimal erbracht werden. Zeichnet sich ein Interessenskonflikt ab, verzichten wir grundsätzlich auf die Annahme von Aufträgen oder die Fortführung von Geschäftsbeziehungen. Darüber hinaus genießt während der Auftragsdurchführung der sichere Umgang mit vertraulichen Kundeninformationen für uns höchste Priorität: Jeder unserer projektbeteiligten Mitarbeiter und Dienstleister ist für die Thematik sensibilisiert und hat eine entsprechende Datenschutzerklärung unterzeichnet.

Insbesondere in unseren Geschäftsbereichen Capital Markets und Corporate Communications gilt es, eine Vielzahl von Gesetzen und Regularien strikt zu befolgen. Bei der Begleitung von Börsengängen, der Durchführung von finanztechnischen Analysen, der Erstellung von Geschäftsberichten und der Unterstützung der Investor Relations-Abteilungen unserer Kunden erhalten wir Insider-Informationen, also kursrelevante Informationen,

die dem Kapitalmarkt noch nicht bekannt sind. Wir nutzen diese Informationen nicht zu unserem Vorteil. Unseren Dokumentationspflichten gegenüber den Aufsichtsbehörden kommen wir über das konsequente, IT-gestützte Führen eines Insiderverzeichnisses nach.

Wir helfen unseren Kunden auch, ihr Handeln an Grundsätzen des nachhaltigen Wirtschaftens auszurichten. Eigens hierfür haben wir 2003 den Geschäftsbereich Corporate Social Responsibility etabliert. Zudem arbeiten wir an der Weiterentwicklung nationaler und internationaler Standards zur Berichterstattung und zu nachhaltigem Wirtschaften mit. Diesen Standards fühlen wir uns selbstverständlich auch im eigenen Unternehmen verpflichtet.

UNSER ZIEL

KIRCHHOFF CONSULT
ERFÜLLT ZU 100 PROZENT
ALLE INTERNEN COMPLIANCE-
REGELUNGEN UND BEFOLGT
SÄMTLICHE GESCHÄFTS-
RELEVANTEN GESETZE UND
RECHTSVORSCHRIFTEN.

WAS WIR NOCH VERBESSERN WOLLEN

Code of Conduct entwickeln:

- | Schriftliche Bestätigung aller Mitarbeiter einfordern, sich an den unternehmensweit gültigen Verhaltenskodex zu halten
- | Grundsätze zur Korruptionsbekämpfung und Vermeidung von Bestechung in den Code of Conduct aufnehmen, z. B. im Umgang mit Geschenken und Essenseinladungen

Whistleblowing einführen:

- | Unseren Mitarbeitern die Möglichkeit bieten, Compliance-Verstöße anonym an die Geschäftsleitung zu melden

Mitarbeiter sensibilisieren:

- | Unsere Mitarbeiter über potenzielle Korruptionssituationen im Geschäftsalltag sensibilisieren und im compliancekonformen Umgang schulen

Vier-Augen-Prinzip anwenden:

- | Bei Vertragsabschlüssen prüft stets zusätzlich ein Mitglied der Geschäftsleitung den Inhalt zur Vermeidung von Interessenskollisionen und zur Sicherstellung der Unabhängigkeit des Unternehmens

Transparent sein:

- | Pflege und regelmäßige Aktualisierung des gesetzlich vorgeschriebenen Insiderverzeichnisses
- | Führungskräfte mit Kundenkontakt legen finanziellen Anteilsbesitz offen, um etwaige Interessenkonflikte zu vermeiden

WIE WIR UNSEREN FORTSCHRITT MESSEN

- | Anzahl der unterschriebenen Vertraulichkeitserklärungen bei Neueinstellungen
- | Anzahl der eingegangenen Meldungen über anonyme Beschwerdebox zu Verstößen gegen den Code of Conduct
- | Anzahl und Prozentsatz der Mitarbeiter, die unter das Insiderverzeichnis fallen
- | Anzahl der regelwidrigen Verstöße gegen den Code of Conduct
- | Anzahl der bekannten Korruptionsfälle im Unternehmen

CORPORATE CITIZENSHIP BEI KIRCHHOFF CONSULT

Wir wollen uns als verantwortungsbewusstes Unternehmen gemeinnützig engagieren und einen Beitrag zum Wohle der Gesellschaft leisten. Schließlich bildet die gesellschaftliche Anerkennung, die wir erfahren, eine entscheidende Grundlage für unseren Erfolg in der Zusammenarbeit mit Kunden, Partnern, Mitarbeitern und Organisationen.

Unser Engagement geht über unsere Kundenprojekte hinaus und setzt auf den freiwilligen Einsatz unserer Mitarbeiter. Wir unterstützen pro bono eine Vielzahl sozial engagierter Institutionen und Projekte mit unserem Know-how. Dazu zählt vor allem der Bundesverband Deutsche Tafeln e. V., dem wir seit rund 20 Jahren bei der Erstellung der Verbands-Zeitschrift „Feedback“, des Jahresberichts und des Programmheftes zum jährlichen Bundestafeltreffen mit Rat und Tat zur Seite stehen.

Auch mit dem International Integrated Reporting Council (IIRC) arbeiten wir eng zusammen und unterstützen ihn bei der Erstellung seines eigenen Integrierten Berichts. Darüber hinaus führen wir gemeinsam praxisbezogene Seminare und Workshops zur Umsetzung von Integrated Reporting durch.

Weitere Organisationen, die wir durch die Erstellung von Medien wie Printpublikationen oder Plakate unterstützen, sind die Gewerkschaft der Polizei sowie das Veranstaltungskonsortium der Hamburger Klimawoche.

Als neue Initiative, die von unseren Mitarbeitern erdacht wurde, steht ab dem kommenden Jahr beim Empfang unseres Hamburger Büros ein „Sparschwein“ bereit. Jeden Monat haben unsere Mitarbeiter hier die Möglichkeit, für ein gemeinnütziges Projekt zu spenden – welches das ist, darüber können sie selbst jeden Monat mit ihren Ideen entscheiden. Ebenso planen wir eine Happy-Cent-Kampagne durchzuführen: Dabei verzichten unsere Mitarbeiter auf die Auszahlung der Netto-Cent-Beiträge ihrer monatlichen Gehaltsabrechnung. Kirchhoff Consult verdoppelt die nach einem Jahr angehäuften Summen und leistet damit eine finanzielle Unterstützung für weitere gemeinnützige Projekte.

IMPRESSUM/ KONTAKT

HERAUSGEBER

Kirchhoff Consult AG
Borselstraße 20
22765 Hamburg

T +49 40 609186-0
F +49 40 609186-16

info@kirchhoff.de
www.kirchhoff.de

ANSPRECHPARTNER

Philipp Killius
Head of Corporate Social Responsibility
philipp.killius@kirchhoff.de

DISCLAIMER

Diese Publikation ist lediglich als allgemeine, unverbindliche Information gedacht und kann daher nicht als Ersatz für eine umfassende Auskunft dienen. Obwohl sie mit größtmöglicher Sorgfalt erstellt wurde, besteht kein Anspruch auf sachliche Richtigkeit, Vollständigkeit und/oder Aktualität. Eine Verwendung liegt damit in der eigenen Verantwortung des Lesers. Jegliche Haftung seitens der Kirchhoff Consult AG wird ausgeschlossen.

KIRCHHOFF CONSULT AG Borselstraße 20 22765 Hamburg

STANDORTE Hamburg Frankfurt München Wien Istanbul Bukarest

WWW.KIRCHHOFF.DE